

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
Am 05.06.2025 fand die Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses statt.
Zur Kenntnisnahme veröffentlichen wir nachfolgendes Protokoll:

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Präsentation „Rollsportanlage“
durch Herrn Udo Schädel; Fachbereichsleiter Bauen – Gemeinde Ranstadt

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Ausschussvorsitzende Marion Moll begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

Die Einladung zur Sitzung ist den Ausschussmitgliedern fristgerecht zugegangen.
Die Tagesordnung liegt allen Teilnehmern vor und wird durch Abstimmung angenommen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 3: Errichtung einer Rollsportanlage in Reichelsheim

Antrag der FW-Fraktion vom 19.08.2024; Sivo 157/24 Vorlage der STVV vom 04.09.2024

Uwe Priebe erläutert für die antragsstellende Fraktion den Sachverhalt.

Die Ausschussmitglieder empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgendes Vorgehen:
Der Magistrat wird beauftragt, die Jugendpflege 4.0 in die Thematik einzubeziehen. Das Team der Jugendpflege soll die Jugendlichen bezüglich einer Notwendigkeit einer Rollsportanlage bzw. kleineren, kostengünstigeren Alternativen befragen und erste Ideen der Jugendlichen (über die städtischen Kommunikationskanäle) sammeln. Zudem soll die Jugendpflege Besuche für die Kinder und Jugendliche aus Reichelsheim zu der Rollsportanlage nach Ranstadt organisieren.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 4: Prüfung der Einführung einer Gemeindepflegerin/eines Gemeindepflegers für die Stadt Reichelsheim und Antrag auf Fördermittel

**Antrag der FW-Fraktion vom 09.10.2024; Sivo 170/24
Vorlage der STVV vom 14.11.2024**

Uwe Priebe erläutert für die antragsstellende Fraktion den Sachverhalt.

Bürgermeisterin Lena Herget gibt einen Überblick über das Aufgabenprofil der Gemeindepfleger/innen, berichtet über den bisherigen Austausch mit den Fachexperten und über das bisherige Beratungsangebot der Sozialstation. Sie merkt an, dass das Landesförderprogramm bis Ende 2026 ausläuft; zudem wirbt sie dafür, keine Doppelstrukturen zu schaffen, sondern eine enge Verzahnung mit der Sozialstation zu prüfen.

Sie schlägt folgendes Vorgehen vor:

- Gründung eines Runden Tisches „Leben im Alter“ – unter Einbeziehung von Sozialstation, VdK, DRK, Ärzten, Apotheken, Vereinen, Kirchengemeinden etc.
- Schriftliche Befragung der Seniorinnen und Senioren (ggf. im Rahmen des Seniorenausflugs) – Wo werden von der Zielgruppe die Bedarfe gesehen? Handlungsbedarf vor Ort? Ziel: Themen und Handlungsfelder rund ums Älterwerden. Orientierung an der Befragung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen
- Vorstellung der bisherigen Beratungsleistung der Sozialstation im Fachausschuss plus Prüfung eines neuen präventiven Beratungsfeldes (niederschwellige Beratungen telefonisch, persönlich)

Die Ausschussmitglieder empfehlen der Stadtverordnetenversammlung:

Der Magistrat wird beauftragt, einen „Runden Tisch“ zum Thema „Leben im Alter“ zu initiieren, eine schriftliche Umfrage der Seniorinnen und Senioren zu starten, die bisherigen Beratungsleistungen der Sozialstation im Fachausschuss vorzustellen und neue niedrigschwellige Beratungsangebote zu prüfen.

Abstimmung:

Ja: 7

Nein: 0

Enthaltung: 0

TOP 5: Beteiligung an der Dorffunk-App und der Internetseite DorfNews

Antrag der CDU-Fraktion vom 03.03.2025; Sivo 186/25

Vorlage der STVV vom 20.03.2025

Bürgermeisterin Lena Herget gibt einen Überblick, wie in der letzten Stadtverordnetenversammlung zugesagt, über die unterschiedlichen Kommunikationskanäle innerhalb des Stadtgebiets.

Sie greift folgendes auf:

- Wetterauer Zeitung, Kreisanzeiger, Wochenbote
- Stadtkurier
- Reichelsheimer Bilder – Facebook und Instagram (Alexander Hitz)
- Internetseite AlexanderHitz.de
- Städtischer Internetauftritt (inkl. RSS Feed)
- Instagram Profil der Stadt Reichelsheim
- WhatsApp Kanal
- Stadtzeitung „Unser Reichelsheim“
- Amtliche Bekanntmachungen (digital und analog)
- Aushänge, Infosteile im Rathaus, Flyer und Informationsschreiben per Briefkasteneinwurf

Bürgermeisterin Herget berichtet über den Austausch mit der Fachabteilung Regionalentwicklung des Wetteraukreises und beschreibt die unterschiedlichen Funktionen der Dorffunk-App; dabei zeigt sie auf, welche Funktionen bereits durch vorhandene Angebote abgedeckt sind. Sie spricht sich dafür aus, dass in 2026 entstehende App-Angebot der Ekom21 zu prüfen und nach Möglichkeit mit einem Anbieter weiterzuarbeiten, um Synergien zu erzielen.

Die Ausschussmitglieder tauschen sich dazu kurz aus.

Holger Hachenburger meldet an, dass er noch Beratungsbedarf in der Fraktion sieht.

Die Ausschussmitglieder verständigen sich darauf, keine Empfehlung an die Stadtverordnetenversammlung zu geben und die endgültige Abstimmung in der nächsten Stadtverordnetenversammlung vorzunehmen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 6: Verschiedenes

Keine mündlichen Anfragen.

Frau Moll dankt den Teilnehmer/innen für ihre Sitzungsteilnahme und schließt die Sitzung um 21:05.

Reichelsheim, den 05.06.2025

Marion Moll
Ausschussvorsitzende SKS

Marvin München
Schriftführer